

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriotischen Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

Nr. 170.

Mittwoch den 24. Juli.

1867.

Eisenbahn- und Telegraphen-Nachrichten.

Die Magdeburg-Leipziger Eisenbahn macht bekannt:
„Die zur Fahrt nach Dresden am Sonnabend den 27. und Sonntag den 28. d. Mts. auszugehenden Hin- und Rückbillets sollen wegen des einfallenden Dresdener Vogelschießens bis incl. Donnerstag den 1. August er. Abends zur Rückfahrt Gültigkeit haben. Im Uebrigen gelten für diese Fahrt die von uns für die Fahrten nach Dresden veröffentlichten allgemeinen Bestimmungen.“

Vermischte Nachrichten.

— Reine Pottasche wird nach Dr. Lunge (Polyt. Journ. Bd. 182 S. 393) in einer Schottischen Fabrik in der großen Menge von wöchentlich 4—600 Ctr., und zwar für die Flintglasfabrikation dargestellt. Es wird dazu Amerik. Verlasche in einem Flammofen von der Bauart eines gewöhnlichen Sodaofens geschmolzen, unter Zusatz von Sägespänen, um das ätzende Kali und Schwefelkalkum in kohlen-saures zu verwandeln, dann aufgelöst und die Lösung durch Ruhe geklärt, von dem Bodensatz klar abgezogen und in einem Flammofen zur Trockne verdampft. Die grauschwarze Masse wird wieder aufgelöst, die Lösung durch Absetzenlassen geklärt und in einem dritten Flammofen zur Trockne verdampft, worauf erst das Produkt weiß erscheint. Es wird nun zum dritten Mal aufgelöst, soweit verdampft, daß beim Erkalten alles schwefelsaure Kali herauskristallisiert und die Mutterlauge so lange eingedampft, daß sie zu einer Krystallmasse von 16 bis 18% Wasser-gehalt erstarrt. Die so gereinigte Pottasche mit 16% Wasser-gehalt wird zu ca. 12 Thlr. pro Centner verkauft.

Chronik der Stadt Halle.

I. Kinderbewahr-Anstalt.

Nachdem unsere Anstalt das neue Verwaltungsjahr angetreten hat, wenden wir uns wiederum vertrauensvoll an den so vielfach bewährten Wohlthätigkeits-sinn unserer Mitbürger und Mitbürgerinnen mit der ergebenen Bitte, uns wie bisher milde Gaben zur Fortführung unserer Anstalt zu gewähren. Wöchten doch Viele, welche bis jetzt eine Unterstützung uns noch nicht haben zu Theil werden lassen, uns eine solche zukommen lassen. Der Webermeister **Sundermann** wird in unserem Auftrage die der Anstalt zugebachten Beiträge gegen Quittung unseres **Kanzler** einsammeln.

Halle, den 19. Juli 1867.

Der Vorstand der I. Kinderbewahr-Anstalt.

Rummel, Bürgermeister. Dryander, Consistorialrath. Erdmann, Factor.
Dr. Herzberg, Geh. Sanitäts-Rath. Kanzler, Rentier.
Wagner, Stadtkämmerer.
J. Erdmann. C. Rathow.

Personal-Nachricht.

Se. Majestät der König haben Allergnädigst geruht, dem außerordentlichen Professor in der medizinischen Fakultät der Universität zu Halle, Dr. Alfred Graefe, zur Anlegung des ihm verliehenen Fürstlich schwarzburgischen Ehrenkreuzes zweiter Klasse die Erlaubniß zu ertheilen.

Universität.

Gestern und heute (22. und 23. Juli) wurden auf Grund deutscher Dissertationen zuerst in der Aula (medizinische Disputationen in deutscher Sprache zur Erlangung der Doktorwürde abgehalten.

Der Conferenz-Termin für die Herren Vormünder, deren Mündel der St. Ulrichsparochie angehören, findet **Mittwoch den 24. Juli Nachmittags 3 bis 4 Uhr** in meiner Amtswohnung statt.
Der Oberprediger **Weicke**.

Die Kleinkinder-Bewahr-Anstalt zu Glaucha

entfenbet jetzt wieder ihren Voten zur Einsammlung der Jahresbeiträge. Möchte er recht viel willige Herzen und offene Hände finden. Matth. 18, 5.
Der Vorstand: Seiler, Pastor.

Tageschau.

Mittwoch den 24. Juli.

Öffentliche Bibliotheken.
Universitätsbibliothek 2—4 Uhr Nachmittags.
Sammlungen.
Zoologisches Museum 1—3 Uhr Nachmittags (Universitäts-Gebäude, 2 Tr.).
Städtisches Leihhaus. Expeditionsstunden von 7 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm.
Sparkassen.
Südbische Sparkasse, Kassenstunden 8—1 Uhr Vormittags; 3—4 Uhr Nachm.
Sparkasse des Saalkreises (gr. Schlamm 10a), Kassenstunden 9—1 Uhr Vorm.
Spar- und Vorschuß-Verein (Brüderstraße 13), Kassenstunden 10—12 Uhr Vorm. und 2—5 Uhr Nachm.
Vereine.
Handwerkerbildungsverein (H. Sandberg 15) 7 $\frac{1}{2}$ —10 Uhr Abends.
Künglings-Verein (Mauer-gasse 6) 8 Uhr Abends.
Naturwissenschaftlicher Verein für Sachsen und Thüringen („goldener Ring“) 8 Uhr Abends.
Stolze'scher Steuergraphen-Verein 8 Uhr Abends („Schlüter's Restauration.“)
Sitzung des Vereins für praktische Medicin 8 Uhr Abends („Stadt Hamburg.“)
Häppler'scher Gesangverein, 7 Uhr Abends im „Kronprinzen.“
Viedertafeln.
Sängerbund a. d. Saale, Probe 8 Uhr Abends auf dem „Jägerberge.“
Bäder.
Habel's Bade-Anstalt im Fürstenthal. Irisch-römische Bäder für Herren täglich Vormittags 8, Nachmittags 5 Uhr; für Damen täglich Nachmittags 2 Uhr. Alle Arten Bannbäder zu jeder Zeit des Tages. Sonn- und Feiertags Nachmittags ist die Anstalt geschlossen.

B e k a n n t m a c h u n g.

Zur Ausführung der bevorstehenden Wahl eines Abgeordneten für die erste Legislatur-Periode des Norddeutschen Reichstages haben wir den hiesigen Stadtkreis, unter Bildung eines besonderen Militär-Wahlbezirks, in 16 Wahlbezirke eingetheilt, deren Abgrenzung unter Angabe der für einen jeden derselben ernannten Wahl-Vorsteher, deren Stellvertreter und bestimmten Wahl-Lokale, wir nachfolgend zur öffentlichen Kenntniß bringen:

Wahlbezirk Nr.	U m f a ß t :	Seelenzahl.	a) Wahl-Lokal. b) Name des Wahl-Vorstehers, Herr: c) Name des stellvert. Wahl-Vorstehers, Herr:
1.	Berggasse, Bülberggasse, Domplatz, Jägergasse, Kanzleigasse, kl. Klausstraße, Kühlerbrunnen, Mühlberg, Mühlgasse, Mühlspforte, Paradeplatz, gr. Schlamm, kl. Schlamm, Schleuse, Schloßberg, gr. Schloßgasse, kl. Schloßgasse, kl. Ulrichsstraße	3030	a) Saal im „Kronprinz“. b) Stadtrath Jordan. c) Stadtrath Dr. v. Bassewig.
2.	Barfüßerstraße, Dachritzgasse, Kaulenberg, Mittelstraße, alte Promenade Nr. 1—21, Schulberg, Schulgasse, Spiegelgasse, gr. Ulrichsstraße	3016	a) Saal der „Tulpe“. b) Rechtsanwalt Göcking. c) Justizrath Seeligmüller.
3.	Brüderstraße, Karzerplan, Kleinschmieden, Marktplatz Nr. 15—25, Neunhäuser, Postgasse, Rathhausgasse, gr. Sandberg, kl. Sandberg, gr. Steinstraße Nr. 1—19 und Nr. 54—74, kl. Steinstraße	3115	a) Gasthof zum „goldenen Ring“. b) Schuldirektor Scharlach. c) Leihbibliothekar Wolff.
4.	Bauhof, gr. Berlin, kl. Berlin, gr. Brauhausgasse, kl. Brauhausgasse, Leipzigerstraße Nr. 1—28 und Nr. 85—110, kl. Märkerstraße, Marktplatz Nr. 1—3, neue Promenade, hinter der Ulrichskirche	3026	a) Saal im Rocco's Etablissement. b) Bürgermeister Kummel. c) Banfagent Hildenhagen.
5.	Brunoswarte, hoher Krämer, Ruhgasse, Kutschgasse, gr. Märkerstraße, an der Moritzkirche, Moritzwinger, Neugasse, Neustadt, Rannische Straße, Schmeerstraße, Zentergasse	3151	a) Gasthof zu den „Drei Schwänen“. b) Dr. med. Hüllmann. c) Bergeschworener Hecker.
6.	alter Markt, Bechershof, Freudenplan, an der Halle Nr. 9—16, Hanfsack, Marktplatz Nr. 4—9, Moritzkirchhof, gr. Rittergasse, kl. Rittergasse, Schülershof, Sperlingsberg, Trödel, Zapfenstraße	3167	a) Gasthof zum „Pflug“. b) Stadtrath Kaufmann. c) Sattlermeister Winkler.
7.	Anfergasse, Bärge, Domgasse, Fluthgasse, Grafeweg, am Hafen, an der Halle Nr. 1—8 u. Nr. 17—19, Hallgasse, Hallmauer, Kellnergasse, gr. Klausstraße, Klausthor-Vorstadt, Klausthorstraße, Kuttelhof, Kuttelpforte, an der Marienkirche, Marktplatz Nr. 10—14, am Mühlgraben, Schmalegasse, an der Schwemme, Steinbockgasse, Thalgaasse	3112	a) „Eremitage“. b) Mühlenbesitzer Küstner. c) Gasanstalts-Direktor Schröder.
8.	an der Baberei, Fischerplan, Gerbergasse, an der Glaucha'schen Kirche, Herrenstraße, Aliengasse, Mauergasse, Mittelwache, am Moritzthor, Rathswerder, Spitze, Werbergasse	3121	a) „Paradies“. b) Bergwerks-Direktor Nehmiz. c) Kreisgerichtssekretair Krauspe.
9.	Bäckergasse, Dehboldsgasse, Sommergasse, am Hospital, Hospitalplatz, Langegasse, Lerchensfeld, Oberglaucha Nr. 1—9 und Nr. 31a—42, Saalberg, Steg, Taubengasse, Unterplan	3139	a) „Odeum“. b) Stadtrath Kirchner. c) Stadtrath Scharre.
10.	Büllberger Weg, Frandensplatz, Hirtengasse, Oberglaucha Nr. 10—30, vor dem Rannischen Thore Nr. 1, Schützengasse, Steinweg, Weingärten	3255	a) Saal im Glaucha'schen Schießgraben. b) Justizrath Dywander. c) Justizrath Hellfeld.
11.	am Bahnhof, Bahnhofstraße, Belle vue, Blücherstraße, Bruckdorfer Chauffeehaus, Delitzscher Straße, Frandensstraße, Königsplatz, Königsstraße Nr. 11—40, hinter der Landwehr, Landwehrstraße, Leipziger Platz, Liebenauerstraße, Lindenstraße, Magdeburger Chauffee Nr. 1—8 u. Nr. 11—18, Merseburger Chauffee, Niemeyerstraße, Pfännerhöhe, Wasserstation d. M. u. L. Eisenb., Wörmlikerstraße, Zucker-Raffinerie	3186	a) „Birgergarten“. b) Oberbürgermeister v. Boß. c) Stadtrath v. Hagen.
12.	Deffauerstraße, Feldstraße, Gottesackerstraße, Königsstraße Nr. 1—10, Leipzigerstraße Nr. 29—84, Magdeburger Chauffee Nr. 9 und 10, Martinsberg, Martinsgasse, Promenade 22—28, Schimmelgasse, gr. Steinstraße 20—53, v. d. Steinthor, Töpferplan, Buchererstraße	3120	a) Stadtschießgraben. b) Stadtrath Fubel. c) Kaufmann Pfaffe.
13.	Brunnengasse, Brunnenplatz, Gartengasse, Geiststraße Nr. 68—73, Harz, Harzgasse, Kapellengasse, Lückengasse, Luifenstraße, Scharngasse, Sophienstraße, Unterberg, Weidenplan, Wilhelmsstraße	3016	a) Oberer Saal im Neumarkt-Schießgraben. b) Direktor Schrader. c) Dr. Sievert.
14.	Breitestraße, Fleischerstraße, Geiststraße Nr. 1—67, vor dem Geistthore, Leitergasse, kl. Wallstraße	3025	a) Unterer Saal im Neumarkt-Schießgraben. b) Stadtsekretair Kellner. c) Gastwirth Grunenberg.
15.	Advokatenweg, Bockshörner, Jägerplatz, am Kirchthor, vor dem Kirchthor, Mühlweg, gr. Wallstraße	2250	a) Unterer Saal auf dem „Jägerberge“, links vom Eingange. b) Rechtsanwalt Krutenberg. c) Fabrikant Kunze sen.
16.	Die Offiziere und Mannschaften des ersten und zweiten Bataillons des Inf.-Reg. Nr. 86, sowie die Offiziere und Stamm-Mannschaften des Landwehr-Bataillons Halle.		a) Lazareth in der Moritzburg. b) Major Höfen. c) Hauptmann Matthäi.
	Summa	45729	

Halle, den 20. Juli 1867.

Der Magistrat.



Eisenbahnfahrten. (C = Courierzug, S = Schnellzug, P = Personenzug, G = gemischter Zug.) Abgang in der Richtung nach:
Berlin 4 u. 15 M. Vm. (C), 7 u. 50 M. Vm. (P), 1 u. 30 M. Nm. (P), 6 u. 10 M. Nm. (C), 6 u. 30 M. Nm. (G).
Leipzig 6 u. 15 M. Vm. (G), 7 u. 36 M. Vm. (P), 10 u. 35 M. Vm. (G), 1 u. 20 M. Nm. (P), 7 u. 25 M. Nm. (P), 8 u. 45 M. Nm. (S).
Magdeburg 7 u. 45 M. Vm. (S), 9 u. Vm. (G), 1 u. 30 M. Nm. (P), 6 u. 50 M. Nm. (P), 8 u. Nm. (G, übern. in Eötzen), 11 u. 5 M. Nachts. (P).
Arenshausen 8 u. Vm. (P), 1 u. 50 M. Nm. (P), 7 u. 30 M. Ab. (P. bis Nordhausen).
Thüringen 5 u. 20 M. Vm. (P), 9 u. 15 M. Vm. (P), 11 u. 3 M. Vm. (S), 1 u. 50 M. Nm. (P), 7 u. 45 M. Nm. (P — bis Gotha), 11 u. 8 M. Nachts. (S).
Personenposten. Abgang von Halle nach: **Cönnern** 9 u. Vm. — **Rößleben** 12 u. 30 M. Nachts. — **Salzmünde** 9 u. Vm. — **Löbejün** 3 $\frac{1}{2}$ u. Nm. — **Wettin** 4 u. Nm. — **Quersfurt** 3 u. Nm.

Beobachtungen der kgl. meteorol. Station zu Halle.

22. Juli 1867.

Stunde	Luftdruck Bar. Ein.	Dampf- spannung Bar. Ein.	Relative Feuchtigkeit Procente	Luftwärme R. Grade	Wind	Wetter
Mrg. 6	333,01	5,68	82	14,7	S	ziemlich heiter 5.
Mitt. 2	332,12	5,97	45	23,3	WSW	wolkig 6.
Abd. 10	333,21	5,92	80	15,5	W	wolkig 6.
Mittel	333,11	5,86	69	17,8		wolkig 6.

Der Luftdruck ist auf 0° R. reducirt.

Herausgeber: Prof. Dr. Herzberg.

Bekanntmachungen.

Verzierungshalber sind ein hübscher Schreibtisch, Eckschrank, Küchenschrank, Kommode, Bettstelle, Tische, Kanonenofen mit Ringelplatte billig zu verkaufen
 Sandwehrrstraße 16, 2 Tr.

Bestellungen auf Obst (Aprikosen, Birnen und Nespel) nimmt entgegen die Verwaltung des Gartens des landwirtschaftlichen Instituts
 Wuchererstraße 1.

Einen Affenpintfcher verk. Weidenplan 13.

Ein großer, schöner Kabe, welcher sprechen kann, nebst Drahtbauer ist billig zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl.

Böttcherspähne sind zu verkaufen
 Leipzigerstraße 33.

Eine echt englische Dogge, 2 Jahre alt, Pracht-Exemplar, verkauft Geiststraße 19.

Raps- u. Rübsaatstroh liegt zum Verkauf
 fl. Ulrichsstraße 27.

1200 Thlr. auf gute Acker-Hypothek werden zu leihen gesucht durch
F. A. Markert, Leipzigerstraße 37.

Zur ersten Hypothek werden 130 bis 160 \mathcal{R} gesucht. Zu erfragen bei
 Hrn. **L. Sundermann**, Schmeerstraße 41.

Ich suche einen Lehrling
Reim, Schlosserstr., Fleischerstraße 15.

Wäsche wird noch angen. alter Mart 28, 3 Tr. Auch ist daselbst ein Klavier und Violine billig zu verkaufen.

2 Paar fleißige Kohlenformer finden Arbeit
 Klausthor-Vorstadt 3.

Ein ordentliches Dienstmädchen, welches die Wirthschaft versteht, und ein Kindermädchen kann sofort ein Unterkommen finden. Zu erfragen im Ausverkauf, **Leipzigerstr. 6.**

Einen ordentlichen, fleißigen und gewandten Hausknecht sucht sofort oder 1. August
C. Grebin,
 Restaurateur im Empfangsgebäude.

Weißnähen u. Blattstichsticken wird sauber u. billig gearbeitet
Karol. Besser, alter Markt 30.

Einen fleißigen, ordentlichen Gartenarbeiter verlangt
C. Möder, Steinweg 28.

Ein ordentlicher, zuverlässiger Knecht wird gesucht
 im Gasthof zum „Pelikan.“

Im Nähen geübte Mädchen finden Beschäftigung
 Neustadt 4.

Ein ordentliches, ehrliches Mädchen findet Dienst
 gr. Ulrichsstraße 29, im Laden.

Ein junges Mädchen aus ordentl. Familie sucht bald oder zum 1. October einen leichten Dienst. Zu erfragen
 Köniigsstraße 22/23.

Eine alleinstehende Frau sucht im Waschen und Scheuern Beschäftigung
 Wallstraße 32, 2 Tr.

Ein Beamter ohne Kinder sucht ein freundl. Logis von 1 bis 2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör zum 1. October im Köniigsviertel oder dessen Nähe zu mietben. Offerten unter **W. S. 4.** sind in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

In einer Familie wird für einen jungen Menschen ein Stübchen mit Mittagstisch ges. Offerten mit Preisangabe unter **B. B.** in d. Exp. d. Bl. abzug.

Drei Logis zu 32 \mathcal{R} , 24 \mathcal{R} und 22 \mathcal{R} sind zu vermietben und 1. October zu beziehen
 Brunostraße 19.

Der von mir bis jetzt innegehabte Laden nebst Comptoir, Leipzigerstraße 6, ist vom 1. October an zu vermietben.
S. Schönlicht.

Ein Laden mit 2 Pöden und eine Wohnung (40 \mathcal{R}) zum 1. Oct. verm. Leipzigerstraße 13.

Ein freundl. Stübchen sofort zu vermietben
 Köniigsstraße 5.

Gr. Steinstraße 2, in dem früher Sparmann'schen Laden, ist der Ladenvorbau mit Falouferverschlüssen nebst Zubehör, sowie 2 Stockwerke sehr gut erhaltene Treppen sofort billig zu verkaufen.

Herrenstraße 11 ist eine Werkstatt zu vermietben. Näheres bei
F. Laage & Co.

Veränderungshalber ist in den Kleinschmieden eine sehr freundliche, aus 3 heizbaren Stuben und allem Zubehör bestehende Wohnung sofort zu vermietben und 1. October a. c. zu beziehen.
 Näheres Kleinschmieden 9, im Laden.

Eine Stube vermietbet Spitze 33.

Eine Bel-Etage von 4 Stuben u. Zubehör ist zu vermietben u. 1. October zu beziehen. Näheres
 Blücherstraße 2, im Hofe 1 Tr.

Eine Düngergrube ist abzufahren
 Blücherstraße 2. (Einfahrt)

Eine Stube für 18 \mathcal{R} ist an eine anständige Person zu vermietben. Zu erfragen
 gr. Wallstraße 39.

2 Stuben, 3 Kammern 1 Küche nebst Zubeh. sind in der Nähe des Marktes zu vermietben. Zu erfragen in der Exped. d. Bl.

Eine Wohnung von 3 St., 4 K. nebst Zubeh.; bezgl. von 1 St., 2 K. nebst Zubeh. vermietbet
 Leipzigerstraße 81.

Stube, Kammer und Küche, parterre, ist an stille Leute zum 1. October zu vermietben
 fl. Ulrichsstraße 29.

Zu vermietben sind v. d. Geistthor 2 St., 2 bis 3 K., K., Speisek., K. u. Mitgebrauch des Waschkhauses oder auch getheilt St., K., K. nebst Zubehör. Zu erfragen in der Exped. d. Bl.

Ein freundl. Logis mit allem Zubehör ist an ordentl. Leute zu verm. Mühlberg 5, 1 Tr.

2 Stuben, 1 K. mit Zubehör und Pferdbestall ist 1. October zu vermietben. Zu erfragen
 Köniigsstraße 18.

Eine Wohnung von Stube mit 2 Kamm., eine bergl. im Ecker vermietbet zum 1. October
W. Rudloff, alte Promenade 8.

1 Stube, K., K. nebst Zubehör ist sofort zu vermietben
 Geiststraße 57.

Stube mit Bett zu verm. Schmeerstraße 7.

Schlafft. mit Kost gr. Steinstraße 73, 3 Tr.

Ein ordentl. Mensch kann Schlafstelle erhalten
 Ober-Leipzigerstraße 81, 2 Tr.

Ich warne Jedermann, meiner Frau auf meinen Namen zu borgen, indem ich für keine Zahlung stehe.
Wilhelm Knöchel.

Durch Ankauf eines **ganzen Mode- und Weißwaaren-Lagers** sind wir in Stand gesetzt nachstehende Artikel zu spottbilligen jedoch entschieden festen Preisen zu offeriren:

wollene Spitzen-Tücher, eigentlicher Preis 6, 7 $\frac{1}{2}$ und 10 \mathcal{R} , für 3, 3 $\frac{3}{4}$, 4 und 5 \mathcal{R} ;
sehr elegante Mull-Gravatten, eigentlicher Preis 7 $\frac{1}{2}$ und 10 \mathcal{R} , jetzt für 3, 4 und 5 \mathcal{R} ;
gestickte Hauben, sohist 10, 12 $\frac{1}{2}$ und 15 \mathcal{R} , jetzt 5 und 6 \mathcal{R} ;
Taffet-Jacken von 2 \mathcal{R} an;
weißgestickte Pique-Westen von 10 und 12 $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} an;
Mull- und Plisse-Fraisen von 1 $\frac{1}{4}$ \mathcal{R} an;
Taffet-Stulpen von 3 $\frac{3}{4}$ \mathcal{R} an;
Tüll-Puffen mit Band garnirt von 5 \mathcal{R} an;
elegante Sammet-Schlipse von 2 $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} an;
sehr elegante, $\frac{1}{4}$ Elle breite und 7 Ellen lange, gestickte Rock-Einsätze für 22 $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} ;
rein seidene sehr elegante Neze für 2 $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} ;
Elyni-Garnituren, das Eleganteste, was nur von der Mode erzeugt wird, von 12 $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} an;
weiße und schwarze Blousen, Neck-Garnirungen und Crinolinen zu sehr billigen Preisen.

J. Schmuckler & Comp.,
 gr. Ulrichsstraße Nr. 3.

Besätze

in den neuesten Mustern empfehle zu billigsten Preisen.

J. Dannenberg,
 Herrenstraße Nr. 7.

Leipzigerstraße Nr. 6, neben dem Neubau.

Ausverkauf

von Knöpfen, Zeugstiefeln, Schlipfen und Kleiderstoffen.

Hauptsächlich bin ich Willens die Kleiderstoffe sämmtlich aufzugeben, deshalb verkaufe ich dieselben zu einem Spottpreise. Bitte daher ein geehrtes Publikum sich davon zu überzeugen

nur Leipzigerstraße Nr. 6 bei **Jacob Lewin.**

Meubles, Spiegel und Polsterwaaren

in großer Auswahl, elegant und dauerhaft, zu anerkannt billigen Preisen.
 Neustadt Nr. 3. **Heinrich Schurig, an der Moritzkirche.**

Rauchfuß's Etablissement zu Diemitz.

Heute Mittwoch Gesellschaftstag; Klagen, Kirchkuchen mit saurer Sahne, Kaffeekuchen.

Passendorf. Mittwoch den 24. Juli ladet zum Gesellschaftstag, frischen Kirsch- und Kaffeekuchen freundlichst ein **Träger.**

Ein feines Hausgrundstück vor dem Königsthore, welches für eine, höchstens zwei Familien eingerichtet ist, wird zu kaufen gesucht. Reflectirende wollen ihre Offerten abgeben bei **W. Mandel, Königsplatz 6.**

Eine goldene Broche am Sonntag von Siebichenstein, über die Fähre nach der Haide verloren. Gegen Belohnung abzugeben an der Halle 3.

Montag den 22. d. Mts. ein dunkelbrauner Herren-Handschuh vom Markt bis zum Steinweg verl. Gegen Belohn. abzugeben Mittelwache 8.

Am 22. d. Mts. Abends gegen 10 Uhr ist von der Weintraube zu Siebichenstein bis nach der Breitenstraße ein Portemonnaie mit ca. 19 \mathcal{R} , meist Papiergeld, abhanden gekommen. Gegen Belohnung abzugeben bei **Herrn Sellge, Geiststraße 30.**

Ein goldener Manschettenknopf ist am Sonntag verloren. Gegen Belohn. abzug. Schmeerstr. 29.

Einen Hausschuh in der Haide verloren. Gegen Belohnung abzugeben Mittelwache 13.

Ein weiß und gelber Wachtelhund zugelassen alter Markt 30.

Ein braun und weißgefleckter Hund zugelassen. Abzuholen Schimmelgasse 7.

Gute blaue Kartoffeln

sind zu verkaufen gr. Ulrichsstraße 36.

Neue saure Gurken bei **Wolke.**

Einige Hausgrundstücke hier selbst sind unter vortheilhaften Bedingungen zu verkaufen. Reflectanten erfahren Näheres bei **W. Mandel, Königsplatz 6.**

Französische Handschuhfärberei

in 13 prachtvollen Farben mit Garantie.
 Annahme: **Fl. Sandberg 10 b.**

Zur gefälligen Beachtung.

Eine hübsche Gesellschaftstube ist für zwei beliebige Tage in der Woche frei.
 Restauration von **D. G. Münchhausen, Trödel 18.**

Mittwoch den 24. Juli

Zweites großes Gartenfest in der Weintraube.

Concert, Theater, Illumination und Brillant-Feuerwerk.

Anfang 6 Uhr. Entrée a Person 5 \mathcal{R} .

Wasserstand der Saale bei Halle.

am 22. Juli Abends am Unterpegel 5' 10"
 am 23. Juli Morg. am Unterpegel 5' 10"

Temperatur in Teuscher's Wellenbad.

	22. Juli		23. Juli
Luft	12 Uhr Mittags 21 Grad	6 Uhr Abends 19 Grad	5 Uhr Morgens 13 Grad
Wasser	14 .	14 .	15 .

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.